

Schützen Rheinfelden Immobilien AG

Medienmitteilung

Neustart für die Aufwertung und Modernisierung des Hotels Schützen

Nach der Kündigung des Vertrages mit der Generalunternehmerin Implenia Schweiz AG verzögert sich die Wiedereröffnung des Hotels Schützen und ist neu für 2022 vorgesehen.

Rheinfelden, 19. März 2021, ath/aw. Vor zwei Jahren hat die Schützen Rheinfelden Immobilien AG mit der Firma Implenia Schweiz AG den Generalunternehmervertrag für die Modernisierung und Erweiterung des 150 Jahre alten historischen Hotels Schützen unterzeichnet. Die Schützen Rheinfelden Immobilien AG setzte hohe Qualitätsstandards für die zu leistende Arbeit voraus, insbesondere zur Wahrung der wertvollen historischen Bausubstanz und zur vertraglich zugesagten Kosten- und Terminverbindlichkeit. Conrad Jauslin, Verwaltungsratspräsident der Schützen Rheinfelden Immobilien AG: «Die Zusammenarbeit mit der Firma Implenia Schweiz AG entwickelte sich für das gute Gelingen dieses anspruchsvollen Bauprojektes nicht angemessen. In den vergangenen anderthalb Jahren fanden grosse Anstrengungen seitens der Bauherrschaft statt, um den Ablauf und die Qualität der Arbeiten zu steigern. Jedoch leider ohne den erwarteten Erfolg.» Die Zusammenarbeit hat sich in den vergangenen Monaten nochmals deutlich verschlechtert. Der Baufortschritt liegt weit hinter den vertraglich vereinbarten Zielen zurück. Es bestand keine Aussicht mehr darauf, die terminlichen, qualitativen und finanziellen Ziele in der bestehenden Konstellation zu erreichen.

In der Folge entschied sich der Verwaltungsrat, die Zusammenarbeit mit der Implenia Schweiz AG per sofort zu beenden. Dieses Recht steht der Bauherrschaft gemäss Generalunternehmervertrag einseitig und aus wichtigen Gründen zu. Mit der Auflösung des Vertrages werden die Weichen neu gestellt, damit im nächsten Jahr der modernisierte Schützen eröffnet werden kann.

Die seit Projektbeginn engagierte Bautreuhänderin und die Fachplaner bleiben weiterhin bei der Bauherrschaft unter Vertrag. Die Bauleitung wird neu besetzt. Mit den involvierten Handwerksbetrieben werden zeitnah Lösungen für eine weitere Zusammenarbeit gesucht.

Wiedereröffnung für das erfolgreiche Klinik-im-Hotel-Konzept zentral

Bei der Aufwertung und Modernisierung des Stammhauses handelt es sich um das bedeutendste Projekt in der Geschichte des Schützen. Die sorgfältige Instandstellung der historischen Bausubstanz ist für die weitere Entwicklung des Schützen von höchster Bedeutung. An den Zielen wird weiterhin festgehalten: Mit dem modernisierten Stammhaus werden die Klinik Schützen und das Hotel den wachsenden Ansprüchen der Patientinnen und Patienten und der Gäste der externen Hotellerie und Gastronomie auch in Zukunft gerecht. Der Schützen investiert in das erfolgreiche Klinik-im-Hotel-Konzept, um auch langfristig zu den führenden Privatkliniken für Psychosomatik, Psychiatrie und Psychotherapie in der Schweiz zu zählen.

Für weitere Auskünfte

Medienbeauftragte: Anna Tina Heuss

medien@schuetzen-ag.ch

079 333 56 23

Die Klinik, die Hotels und die Restaurants der Schützen Rheinfelden AG blicken auf ein intensives, aber insgesamt gutes Geschäftsjahr 2020 zurück: Trotz Pandemie wurde ein positives Geschäftsergebnis erzielt. Dies trotz weniger Gesamtumsatz, zeitweisen Einschränkungen des Klinikbetriebes und phasenweise geschlossenen Restaurants und Schwimmbad.